

OLAF NICOLAI – ESCALIER DU CHANT

BEGLEITPROGRAMM

Talks and Lectures

Termine 27.03 | 29.05. | 25.09 | 30.10. | 27.11.

An zwölf Sonntagen zwischen Januar und Dezember 2011 ist mit »Escalier du Chant« das Projekt einer gesungenen Jahreschronik politischer Ereignisse auf der großen Treppe in der Pinakothek der Moderne zu erleben. An ausgewählten Terminen der Live-Performances laden Begleitveranstaltungen dazu ein, zentrale Themen im Kontext der Soundinstallation zu reflektieren. Fragen wie die nach den Möglichkeiten der künstlerischen Gestaltung politischer Prozesse, nach dem Zusammenhang von Sinn und sinnlicher Erfahrung und der Performativität von Klang und Stimme stehen im Mittelpunkt der Vorträge und Gespräche mit den beteiligten Komponisten sowie Gästen aus Kulturwissenschaft, Medientheorie und Klangforschung.

Sonntag, 27.03.2011 | Talks and Lectures # 1 **POLITIK DES ÄSTHETISCHEN – ÄSTHETIK DES POLITISCHEN**

- 13.15** Gespräch mit Tony Conrad, Sabine Sanio und Olaf Nicolai
Moderation: Bernhart Schwenk
Große Treppe | Pinakothek der Moderne
- 15.30** Passagen. Das Hören im Blick
Vortrag von Sabine Sanio
Ernst von Siemens-Auditorium | Pinakothek der Moderne

Sonntag, 29.05.2011 | Talks and Lectures # 2 **ALLER ANFANG IST MUSIK**

- 13.00** Das Nahen der Götter vorbereiten. Ein audiovisueller Vortrag von Sappho bis Electric Ladyland
Vortrag von Friedrich Kittler
Visuals/Sound: Paul Feigelfeld
Ernst von Siemens-Auditorium | Pinakothek der Moderne
- 16.00** Friedrich Kittler im Gespräch mit Anthony Moore
Moderation: Dirk Setton
Große Treppe | Pinakothek der Moderne

Im Mittelpunkt der Talks and Lectures #2 steht mit Friedrich Kittler, Professor am Lehrstuhl für Ästhetik und Geschichte der Medien an der Humboldt-Universität zu Berlin, einer der einflussreichsten deutschen Literaturwissenschaftler und Medientheoretiker. In seinem Vortrag remastered dieser in einem großen Bogen von den altgriechischen Liebesliedern der Dichterin Sappho bis zu dem legendären und letzten von Jimi Hendrix produzierten Album »Electric Ladyland« das nietzscheanische Leitmotiv der ewigen Wiederkunft des Gleichen – jene vorsokratische Notationspraxis und Harmonielehre, in der Eros und Denken, Spielen und Musik eine ursprüngliche Einheit bilden.

Über den Ursprung der abendländischen Kultur in der Musik und die Zusammenhänge von Stimme, Akustik und Sinnproduktion spricht Friedrich Kittler anschließend mit Anthony Moore. Der britische Audiokünstler, Musiker und Songwriter (u.a. für Pink Floyd) ist Professor für Musik, Klang und Geräusch an der Kunsthochschule für Medien Köln.

Weitere Termine der Talks and Lectures: 25.09. | 30.10. | 27.11.2011
mit Marcel Beyer, Christine Fischer, Georg Katzer, Samir Odeh-Tamimi, Enno Poppe, Elliott Sharp

Konzeption des Begleitprogramms: Nan Mellinger, Assistenz: Eva Wilson
Änderungen vorbehalten